

Lehrangebot Ergänzungsstudien

Sommersemester 2015

Inhalt

Allgemeine Informationen	2
Einschreibung/Abmeldung	3
Prüfungsrelevanz der Ergänzungsstudien	3
Studienfachberatung	3
Modul 30-STE-KSK „Körper – Stimme – Kommunikation“	4
Teil I: Sprechwissenschaft	4
Teil II: Kommunikation	10
1. Verbale und Nonverbale Kommunikation	10
2. Kommunikation und Achtsamkeit	11
3. Kommunikation und Heterogenität	12
Profil 1: „Kulturelles Lernen – Ästhetische Bildung“	13
Modul 30-STE-PS1-01 „Kulturelles Lernen – Ästhetische Bildung“	13
Profil 2: „Mit Heterogenität umgehen - Integration, Inklusion, Begabungsförderung“	15
Modul 30-STE-PS2-01 „Mit Heterogenität umgehen - Integration, Inklusion, Begabungsförderung“	15
Profil 3: „Gesunde Schule – Gesunde Lehrkräfte“	17
Modul 30-STE-PS3-01 „Die Bewegte Schule – für mehr gesunde, ausgeglichene so-wie lernbereite Schüler und Lehrer“	17
Profil 4: „Globales Lernen – Schule in gesellschaftlicher Verantwortung“	18
Modul 30-STE-PS4-03 „Schule in der Mediengesellschaft“	18
Complementary Educational Studies for international students of teacher training courses	19
Module 30-STE-PS5-01 “Internationalisation of school education”	19
Modulstrang „Wissenschaftliches Arbeiten“	21
Modul 30-STE-WA „Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten“	21

Allgemeine Informationen

Die Ergänzungsstudien umfassen gemäß § 7 Absatz 1 Lehramtsprüfungsordnung (LAPO I) 20 Leistungspunkte (LP) in den Studiengängen Höheres Lehramt an Gymnasien und Lehramt an Mittelschulen mit Erster Staatsprüfung (modularisiertes Staatsexamen); im Lehramt an Grundschulen und im Lehramt Sonderpädagogik 10 LP. Dabei sind in den Prüfungsordnungen der Universität Leipzig für alle Lehrämter 5 LP obligatorisch für das Modul „Körper-Stimme-Kommunikation“ (KSK) reserviert. Die verbleibenden 5 bzw. 15 LP können sich auf Profilstudien und „Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten“ (WA) verteilen. Nähere Informationen finden Sie auf der Internetpräsenz des ZLS.

Alle Studierenden haben zudem im Rahmen der Ergänzungsstudien die Möglichkeit, statt Angebote aus den Profilstudien bzw. im Bereich WA zusätzlich angebotene Module der Fächer sowie Sprachmodule, z.B. Latein (insbesondere für die Lehramtsfächer Geschichte und evangelische Religion) oder moderne Fremdsprachen (Sprachenzentrum) zu wählen. Die Angebote ergeben sich aus den Studien- und Prüfungsordnungen der Fächer. Die Einschreibung wird über die Fächer und Fakultäten bzw. über das Sprachenzentrum geregelt.

Die Angebote für KSK, Profilstudien sowie WA werden in diesem Dokument beschrieben.

Ausnahmen für das o.g. Modell:

Musik: Das Fach wird mit 10 LP mehr studiert, als andere Lehramtsfächer (LAPO I). Demnach verbleiben für die Ergänzungsstudien nur 10 LP, davon 5 LP im Modul KSK.

Biologie: Im Ergänzungsbereich wird im ersten Semester obligatorisch das 5-LP-Modul „Chemie für Biologen“ studiert.

Physik: Im Ergänzungsbereich wird im ersten Semester das 5-LP-Modul „Mathematik für Physiker“ nachdrücklich empfohlen.

Das Lehrangebot wird in jedem Semester in ausreichender Kapazität für die Lehramtsstudierenden zur Verfügung stehen; dafür müssen jedoch die Studierenden i.d.R. die empfohlenen Studienverlaufspläne einhalten. Ausnahmen sollten mit der Fachstudienberatung geklärt werden.

Einschreibung/Abmeldung

Die **Einschreibung erfolgt über TOOL** und öffnet sich ab

Montag, den 23. März 2015 um 09 Uhr bis zum Donnerstag den 02. April 2015 um 17 Uhr.

Bitte beachten Sie, dass die Veranstaltungsanmeldung im TOOL gleichzeitig die **verbindliche Prüfungsanmeldung** darstellt. Sie können Ihre Anmeldung während des Einschreibzeitraums in der Beleginfo im TOOL ändern oder löschen. Der **Status "zugeteilt"** in der Beleginfo bedeutet in dieser Einschreibgruppe die verbindliche Modul- und Prüfungsanmeldung.

Bei Fragen können Sie zu folgenden Zeiten die **Einschreibeberatung des ZLS** konsultieren:

Mo 23.03.2015 9 bis 17 Uhr **in der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät, Karl-Heine-Straße 22b im Raum C61:**

Di 24.03.2015 bis Di, 31.03.: **nur via Email** veit.polowy@uni-leipzig.de oder telefonisch unter 0341/97-30485

Vom 07.04.15, 9.00 Uhr bis zum 20.06.15, 23.59 Uhr können Sie sich online über das TOOL von Ihren Modulen und den Prüfungen **abmelden**. Bitte beachten Sie, dass Sie sich dabei für alle gewählten Veranstaltungen und Prüfungen des jeweiligen Moduls abmelden. Wenn Sie sich für beide Veranstaltungen angemeldet haben und sich nur von einer abmelden möchten, ist dies in begründeten Ausnahmefällen bis 10.07.2015 nur bei der Lehrkraft Ihre Übung oder Ihres Seminares möglich.

Prüfungsrelevanz der Ergänzungsstudien

Für das Bestehen der Ersten Staatsprüfung sind im Höheren Lehramt an Gymnasien, Lehramt an Mittelschulen und Lehramt Sonderpädagogik 20 LP im Ergänzungsbereich nachzuweisen, im Lehramt an Grundschulen 10 LP. Vor Studienbeginn vorhandene sprachliche Voraussetzungen sind nicht anrechenbar.

Studienfachberatung

KSK, Teil Sprecherziehung:	Dr. Siegrun Lemke (siegrun.lemke@uni-leipzig.de)
KSK, Teil Kommunikation:	Susanne Krämer (susanne.kraemer@uni-leipzig.de)
Profilstudien / Wissenschaftliches Arbeiten:	Veit Polowy (veit.polowy@uni-leipzig.de)
Andere Angebote, generelle Fragen:	jeweilige Fachstudienberatung

Modul 30-STE-KSK „Körper – Stimme – Kommunikation“

(5 LP / 4 SWS)

Bitte informieren Sie sich unter <http://sprech.philol.uni-leipzig.de/studium.html> über die für Ihren Studiengang obligatorischen LV und die Einschreibemodalitäten.

Das Modul KSK besteht aus zwei Teilen: (I) Sprechwissenschaft und (II) Kommunikation. Sie sollten möglichst beide Teile belegen, können jedoch auch nur einen belegen und den anderen im Laufe Ihres Studiums. Sie können für Teil I und II jeweils eine Veranstaltung wählen.

Teil I: Sprechwissenschaft

Bitte informieren Sie sich unter <http://sprech.philol.uni-leipzig.de/> über die für Ihren Studiengang obligatorischen Lehrveranstaltungen und Einschreibemodalitäten im Teil I: Sprechwissenschaft.

- 3x90 min Vorlesung
- Gruppenübung Sprecherziehung
- variabler Teil

Für die drei **Vorlesungen** stehen jeweils mehrere Termine zur Verfügung. Bitte wählen Sie jeweils **einen** Termin, sofern Sie diese nicht bereits in einem vorangegangenen Semester besucht haben. Welche Sie besuchen, muss nicht im TOOL angegeben werden. Sie müssen **unbedingt in der 1. Lehrveranstaltung anwesend** sein oder sich bei der entsprechenden Lehrkraft entschuldigen:

Herr Hoffmann: th.hoffmann@uni-leipzig.de

Frau Knorpp: knorpp@uni-leipzig.de

Frau Kobus: nora.kobus@uni-leipzig.de

Frau Dr. Lemke: siegrun.lemke@uni-leipzig.de

Im anderen Fall gilt das Fehlen in der 1. Lehrveranstaltung als Abmeldung vom Kurs. Die verantwortliche Lehrkraft entscheidet in der 2. LV nach Dringlichkeit über die Belegung frei gewordener Plätze.

Studierende, die für den Teil Sprechwissenschaft im SS 15 keinen Platz erhielten, können sich bis zum **Freitag, den 17.04.2015** direkt zu Beginn der in Frage kommenden Lehrveranstaltung oder in den Sprechzeiten um durch nachträgliche Abmeldung frei gewordene Plätze bewerben.

30-STE-KSK.VL „Faktoren der Sprechwirkung im Lehrerberuf“

Teil „Sprechtechnik“ wahlweise am

Di	14.04.2015	18.00 -19.30 Uhr	HSG 8 Dr. Lemke, Siegrun
oder			
Fr	17.04.2015	18.00 -19.30 Uhr	HSG 8 Dr. Lemke, Siegrun
oder			
Mi	22.04.2015	18.00 -19.30 Uhr	HSG 8 Dr. Lemke, Siegrun

Teil „Rhetorik“ wahlweise am

Di	12.05.2015	18.00 – 19.30 Uhr	HSG 8 Dr. Lemke, Siegrun
oder			
Mi	20.05.2015	18.00 – 19.30 Uhr	HSG 8 Dr. Lemke, Siegrun
oder			
Do	21.05.2015	18.00 – 19.30 Uhr	HSG 8 Dr. Lemke, Siegrun

30-STE-KSK.VL „Häufige Stimm-, Sprach- und Sprechstörungen“

wahlweise am

Di	23.06.2015	18.00 – 19.30Uhr	HSG 8 Dr. Lemke, Siegrun
oder			
Mi	24.06.2015	18.00 – 19.30Uhr	HSG 7 Dr. Lemke, Siegrun
oder			
Mi	01.07.2015	18.00 – 19.30Uhr	HSG 8 Dr. Lemke, Siegrun

30-STE-KSK.ÜB „Gruppenübung Sprecherziehung“

Wöchentlich zu besuchen ist die Gruppenübung Sprecherziehung (für alle Lehramtsstudiengänge):

01: Mo	08.15 Uhr – 09.00 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
02: Mo	09.15 Uhr – 10.00 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
03: Mo	09.15 Uhr – 10.00 Uhr	Augusteum Raum A-06	Dr. Lemke, Siegrun
04: Mo	10.15 Uhr – 11.00 Uhr	Augusteum Raum A-06	Dr. Lemke, Siegrun
05: Mo	10.15 Uhr – 11.00 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
06: Mo	11.15 Uhr – 12.00 Uhr	Augusteum Raum A-06	Dr. Lemke, Siegrun

07: Mo	11.15 Uhr – 12.00 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
08: Mo	12.15 Uhr – 13.00 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
09: Mo	12.15 Uhr – 13.00 Uhr	Augusteum Raum A-06	Dr. Lemke, Siegrun
10: Di	08.15 Uhr – 09.00 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
11: Di	09.15 Uhr – 10.00 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 007	Hoffmann, Thomas
12: Di	09.15 Uhr – 10.00 Uhr	Augusteum Raum A-06	Dr. Lemke, Siegrun
13: Di	09.15 Uhr – 10.00 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
14: Di	10.15 Uhr – 11.00 Uhr	Augusteum Raum A-06	Dr. Lemke, Siegrun
15: Di	10.15 Uhr – 11.00 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
16: Di	10.15 Uhr – 11.00 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 007	Hoffmann, Thomas
17: Di	11.15 Uhr – 12.00 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
18: Di	11.15 Uhr – 12.00 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 007	Hoffmann, Thomas
19: Di	12.15 Uhr – 13.00 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 007	Hoffmann, Thomas
20: Mi	08.15 Uhr – 09.00 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
21: Mi	08.15 Uhr – 09.00 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 007	Hoffmann, Thomas
22: Mi	09.15 Uhr – 10.00 Uhr	Augusteum Raum A-06	Dr. Lemke , Siegrun
23: Mi	09.15 Uhr – 10.00 Uhr	Dittrichring 5 -7 Raum 007	Hoffmann, Thomas
24: Mi	09.15 Uhr – 10.00 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
25: Mi	09.15 Uhr – 10.00 Uhr	Augusteum Raum A-08	Kobus, Nora
26: Mi	10.15 Uhr – 11.00 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
27: Mi	10.15 Uhr – 11.00 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 007	Hoffmann, Thomas
28: Mi	10.15 Uhr – 11.00 Uhr	Augusteum Raum A-06	Dr. Lemke, Siegrun
29: Mi	10.15 Uhr – 11.00 Uhr	Augusteum Raum A-08	Kobus, Nora
30: Mi	11.15 Uhr – 12.00 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 007	Hoffmann, Thomas
30: Mi	11.15 Uhr – 12.00 Uhr	Augusteum Raum A-08	Kobus, Nora
31: Do	08.15 Uhr – 09.00 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
32: Do	11.15 Uhr – 12.00 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
33: Do	11.15 Uhr – 12.00 Uhr	Augusteum Raum A-06	Dr. Lemke, Siegrun
34: Do	12.15 Uhr – 13.00 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
35: Do	12.15 Uhr – 13.00 Uhr	Augusteum Raum A-06	Dr. Lemke, Siegrun

36: Do	14.15 Uhr – 15.00 Uhr	Augusteum Raum A-08	Kobus, Nora
37: Do	15.15 Uhr – 16.00 Uhr	Augusteum Raum A-08	Kobus, Nora
38: Do	16.15 Uhr – 17.00 Uhr	Augusteum Raum A-08	Kobus, Nora
39: Fr	08.15 Uhr – 09.00 Uhr	Augusteum Raum A-06	Kobus, Nora
40: Fr	09.15 Uhr – 10.00 Uhr	Augusteum Raum A-06	Kobus, Nora
41: Fr	10.15 Uhr – 11.00 Uhr	Augusteum Raum A-06	Kobus, Nora
42: Fr	11.15 Uhr – 12.00 Uhr	Augusteum Raum A-06	Kobus, Nora

Die Räume A-01, A-06 und A-08 befinden sich im Neuen Augusteum (UG), der Raum 007 im Dittrichring 5-7.

Variabler Teil

Nur von Lehramtsstudierenden in Staatsexamensstudiengängen zu besuchen. Empfehlungen zum Besuch werden in Gruppenübungen ausgesprochen.

Training zur Stimmkonditionierung und Sprechwirkung

21. – 28. KW

Mo	09.15 Uhr – 10.00 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 007	Hofmann, Thomas
Di	12.15 Uhr – 13.00 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
Di	13.15 Uhr – 14.00 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
Di	14.15 Uhr – 15.00 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
Mi	12.15 Uhr – 13.00 Uhr	Augusteum Raum A-08	Kobus, Nora
Mi	12.15 Uhr – 13.00 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 007	Hoffmann, Thomas
Do	11.15 Uhr – 12.00 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 007	Hoffmann, Thomas
Do	13.15 Uhr – 14.00 Uhr	Augusteum Raum A-08	Kobus, Nora
Do	13.15 Uhr – 14.00 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
Do	14.15 Uhr – 15.00 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine

Rede- und Gesprächstraining

21. und 23. – 25. KW

Mo	12.15 Uhr – 13.45 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 007	Hoffmann, Thomas
Di	14.15 Uhr – 15.45 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 007	Hoffmann, Thomas
Do	09.15 Uhr – 10.45 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 007	Hoffmann, Thomas

Lese- und Vorlesetechnik

21. und 23. – 25. KW

Mi	11.15 Uhr – 12.45 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
----	-----------------------	---------------------	-----------------

Sprechkünstlerische Kommunikation

21. und 23. – 25. KW

Di	13.15 Uhr – 14.45 Uhr	Augusteum Raum A-06	Dr. Lemke, Siegrun
----	-----------------------	---------------------	--------------------

Entspannungstraining

21.-28. KW

Mo	10.15 – 11.00 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 007	Hoffmann, Thomas
----	-------------------	---------------------------	------------------

Kraftstimmtraining

21-28. KW

Mo	11.15 – 12.00 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 007	Hoffmann, Thomas
----	-------------------	---------------------------	------------------

Einzelbausteine Kraftstimmtraining

21. – 24. KW

Do	13.15 – 14.00 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 007	Hoffmann, Thomas
----	-------------------	---------------------------	------------------

25. – 28. KW

Do	13.15 – 14.00 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 007	Hoffmann, Thomas
----	-------------------	---------------------------	------------------

Einzelbausteine Stimmkonditionierung

Mo	01.06.2015	09.15 – 12.45 Uhr	Augusteum A-08	Kobus, Nora
Mo	22.06.2015	09.15 – 12.45 Uhr	Augusteum A-08	Kobus, Nora
Mi	24.06.2015	11.15 – 12.45 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
		<u>und</u>		
Mi	01.07.2015	11.15 – 12.45 Uhr	Augusteum Raum A-01	Knorpp, Philine
Fr	12.06.2015	09.15 – 12.45 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 007	Hoffmann, Thomas
Fr	26.06.2015	09.15 – 12.45 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 007	Hoffmann, Thomas

Einzelbaustein Entspannungstraining

25. – 28. KW

Do	14.15. – 15.00 Uhr		Dittrichring 5-7 Raum 007	Hoffmann, Thomas
----	--------------------	--	---------------------------	------------------

Einzelbaustein Sprechkünstlerische Kommunikation

Fr	03.07.2015	10.15 – 13.45 Uhr	Augusteum Raum A-08	Dr. Lemke, Siegrun
----	------------	-------------------	---------------------	--------------------

Einzelbausteine Rede und Präsentation

Fr	19.06.2015	09.15 – 12.45 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 007	Hoffmann, Thomas
Fr	03.07.2015	09.15 – 12.45 Uhr	Dittrichring 5-7 Raum 007	Hoffmann, Thomas

Einzelbausteine Gesprächstraining

Mo	08.06.2015	09.15 – 12.45 Uhr	Augusteum A-08	Kobus, Nora
Mo	15.06.2015	13.15 – 16.45 Uhr	Augusteum A-08	Kobus, Nora
Mo	30.06.2015	09.15 – 12.45 Uhr	Augusteum A-08	Kobus, Nora

Artikulations-Intonations-Training

Termine werden zu Beginn des SoSe 2015 bekannt gegeben.

Stimmliche Qualifizierung Lehramtsstudierender mit stimmlichen Auffälligkeiten

(nach Vereinbarung)

Teil II: Kommunikation

Weitere Informationen und Studienfachberatung: susanne.kraemer@uni-leipzig.de.

Das Seminar „Kommunikation“ des KSK-Moduls wird mit differenzierten Schwerpunkten angeboten.

Sie können unabhängig von ihren Fachbereichen und Schulformen eine interessengeleitete Auswahl treffen:

- Verbale und Nonverbale Kommunikation
- Kommunikation und Achtsamkeit
- Kommunikation und Heterogenität

Sie müssen unbedingt in der 1. Lehrveranstaltung anwesend sein oder sich bei der entsprechenden Lehrkraft entschuldigen:

Frau Krämer: susanne.kraemer@unileipzig.de

Herr Wallner: manfred.wallner@uni-leipzig.de

Frau Fedrowitz: holle.fedrowitz@uni-leipzig.de

Im anderen Fall gilt das Fehlen in der 1. Lehrveranstaltung als Abmeldung vom Kurs. Die verantwortliche Lehrkraft entscheidet in der 2. LV nach Dringlichkeit über die Belegung frei gewordener Plätze.

Studierende, die für den Teil Kommunikation nach der Einschreibung keinen Platz erhalten, können sich bis zum **13.04.2015** direkt zu Beginn der in Frage kommenden Lehrveranstaltung oder in den Sprechzeiten um durch nachträgliche Abmeldung frei gewordene Plätze bewerben.

1. Verbale und Nonverbale Kommunikation

Das Seminar bietet eine Vielfalt von Methoden und praxisrelevanten Übungen, sowohl auf theoretischer Basis, wie auch als praktische Umsetzung an. Hierbei werden alle Bereiche schulischer Kommunikation berücksichtigt. Es wird ein breiter Bogen von rhetorischem Handwerkszeug, nonverbaler Kommunikation über Gesprächsführungen, Kommunikationspsychologie, Stressprophylaxe zu Classroom Management und Persönlichkeitsentwicklung geschlagen. Ziel ist es, einen umfangreichen Überblick der kommunikationsspezifischen Themen zu erwerben, der es Ihnen ermöglicht, einzelne Aspekte individuell zu vertiefen.

01: Mo	09.15 - 10.45 Uhr	Dittrichring 5-7, 016	Krämer, Susanne
02: Mo	17.15 - 18.45 Uhr	Dittrichring 5-7, 016	Krämer, Susanne
03: Mi	09.15 - 10.45 Uhr	Dittrichring 5-7, 016	Krämer, Susanne
04: Do	11.15 - 12.45 Uhr	Dittrichring 5-7, 104	Krämer, Susanne

05: Mo	13.15 - 14.45 Uhr	Marschnerstr.29-31, SR 2	Wallner, Manfred
06: Mo	17.15 - 18.45 Uhr	Marschnerstr. 29-31, SR 2	Wallner; Manfred
07: Mi	13.15 -14.45 Uhr	Marschnerstr. 29-31, SR 5	Wallner, Manfred
08: Di	9.15 -10.45 Uhr	Marschnerstr. 29-31, SR 4	Fedrowitz, Holle
09: Di	11.15 - 12.45 Uhr	Marschnerstr. 29-31, SR 4	Fedrowitz, Holle
10: Mi	15.15 -16.45 Uhr	Marschnerstr. 29-31, SR 4	Fedrowitz, Holle
11: Do	7.30 - 9.00 Uhr	Marschnerstr. 29-31, SR 4	Fedrowitz, Holle
12: Do	9.15 – 10.45 Uhr	Marschnerstr. 29-31, SR 4	Fedrowitz, Holle

2.Kommunikation und Achtsamkeit

In diesem Seminar ist der Schwerpunkt auf die Weiterentwicklung der Lehrer/innenpersönlichkeit gerichtet.

Welche Einstellungen beeinflussen ihre Kommunikation? Was macht den Kontakt zu Schüler/innen/ Eltern/ Kolleg/innen aus? Wodurch entsteht Präsenz und Selbstbewusstsein?

Auf Basis von achtsamkeitsbasierten Übungen und Meditationen wird eigene Wirkung und Kommunikation erfahren. Es wird eine ganz konkrete Auseinandersetzung mit eigenen Strukturen und Mustern ermöglicht. Die grundlegenden Ressourcen des Lehrberufs, wie Empathie, Authentizität, Humor, Stressresilienz und Impulsdistanz werden gefördert und im Rahmen schulischer Kommunikation erprobt. Dabei steht die nonverbale Ausdrucksweise und das Prinzip des Embodiments (Wechselwirkung Psyche-Körper) immer wieder im Fokus.

Abschließend soll ein Ausblick gegeben werden, wie die Methoden der „Selbstwirksamkeit“ und Bewusstseinschulung auch an Schüler/innen weitergegeben werden können, um soziale Kompetenzen auszubauen.

Um der individuellen Entwicklung einen geschützten Rahmen zu bieten, bitten wir Sie, dieses Seminar nur zu wählen, wenn Sie sich mit Neugier auf vorurteilsfreie und nicht-wertende Entdeckungen einlassen wollen und eine aktive, regelmäßige Teilnahme zusichern können.

Wir möchten die leider noch sehr exklusiven Plätze Studierenden zur Verfügung stellen, die sich bewusst und experimentierfreudig für dieses Seminar entscheiden, das die tieferliegenden Grundlagen unserer Kommunikation und Persönlichkeit bearbeitet.

13: Mo	19.15 - 20.45 Uhr	Dittrichring 5-7, 016	Krämer, Susanne
14: Mi	13.15 - 14.45 Uhr	Dittrichring 5-7, 016	Krämer, Susanne

3.Kommunikation und Heterogenität

Ziel dieses Seminars ist es, angehende Lehrerinnen und Lehrer verbale und nonverbale Kommunikationsfähigkeiten für den Umgang mit Schülerheterogenität anzubieten.

Heterogenität soll nicht mehr ignoriert oder als Belastung bewertet, sondern die damit verbundenen Chancen sollen gesehen und genutzt werden.

Zu den Inhalten des Seminars gehören Empfehlungen für eine optimierte Klassenführung vor allem in Bezug auf den Umgang mit Heterogenität, individuelle Förderung, die Schulung von Wahrnehmung und interaktiven Vorgehensweisen, den Aufbau positiver und unterstützender Beziehungen im Klassenraum, der Bereich von Gruppenführung, sowie die Schulung der Selbstreflexion. Das Seminar spricht damit die speziellen Belange der Sonder/ Förderpädagogik an, ist aber in der Behandlung des Themas Diversität auch für alle anderen Studiengänge offen, da die individuellen Hintergründe von Schülerinnen und Schülern in allen Schulformen eine immer größere Bandbreite aufweisen.

15: Mi 15.15 – 16.45 Uhr Marschnerstr. 29-31, SR 5 Wallner, Manfred

Profilstudien

Profil 1: „Kulturelles Lernen – Ästhetische Bildung“

Modul 30-STE-PS1-01 „Kulturelles Lernen – Ästhetische Bildung“

(5 LP / 3 SWS)

Zu besuchen sind die Ringvorlesung (1 SWS) und ein Seminar (2 SWS). Das Museum für Musikinstrumente befindet sich im GRASSI (Johannisplatz 5–11).

Ringvorlesung

30-STE-PS1-01.VL01: „Musikstadt Leipzig entdecken“

Do 17.15–18.45 Uhr

NSG 126

Sindermann, Frank u. a.

Leipzig ist als Musikstadt weltweit bekannt. Dieser Ruf basiert nicht nur auf der reichen musikgeschichtlichen Vergangenheit, die mit so berühmten Namen wie Bach, Mendelssohn oder Wagner verbunden ist, sondern auch auf dem vielfältigen Musikleben der Gegenwart. Institutionen wie das Gewandhausorchester oder der Thomanerchor gehören ebenso dazu wie die großen Musikfestivals, beispielsweise das Bachfest oder das Wave-Gotik-Treffen, die Menschen aus aller Welt nach Leipzig locken.

Im Zentrum der Ringvorlesung steht die Vermittlung von Musik in den unterschiedlichen Institutionen des Leipziger Musiklebens. Unter anderem werden die Leipziger Schulkonzerte, der Thomanerchor, die Oper Leipzig, das Gewandhaus zu Leipzig sowie die Leipziger Notenspur vorgestellt, mit besonderem Schwerpunkt auf Angebote für Schülerinnen und Schüler. Vor-Ort-Besuche der meisten Einrichtungen lassen die Angebote lebendig werden und geben einen unmittelbaren Einblick in einen ebenso faszinierenden wie wichtigen Bereich ästhetisch-kultureller Bildung.

Seminare

30-STE-PS1-01.SE01a: „Lernort Museum“

Di 11.15 – 12.45 SR Museum für Musikinstrumente Sindermann, Frank

Museen sind aus dem schulischen Exkursionsprogramm nicht wegzudenken. Im Seminar gehen wir der Frage nach, was Museen überhaupt sind, was sie wollen und wie sie funktionieren. Vor allem aber interessiert uns, was das Museum als Lern- und Erfahrungsraum zu bieten hat und wie Museumsbesuche möglichst gewinnbringend in den Unterricht einbezogen werden können. Um dies herauszufinden, besuchen wir mehrere Museen, nehmen an einer historischen Schulstunde im Schulmuseum teil, gestalten eine eigene Miniausstellung, befragen Museumspädagogen und hospitieren bei Schulveranstaltungen. Dabei könnte sich zeigen, dass Museen flexibler, offener und unverstaubter sind, als ihr öffentlicher Ruf vermuten lässt.

Das Seminar beginnt am **14.04.2015!**

30-STE-PS1-01.SE01b: „Ästhetischer Unterricht“

Do 15.15 – 16.45 Dittrichring 5-7, Raum 019 Sindermann, Frank

Ästhetische Bildung ist wichtig, gar keine Frage. Doch was ist unter diesem Begriff überhaupt konkret zu verstehen? Im Seminar wollen wir versuchen, das Feld der ästhetischen Bildung von unterschiedlichen Seiten abzustecken. Dazu gehen wir vielen Fragen nach: Was ist Schönheit und warum wollen so viele Menschen selbst schön sein? Können hässliche Dinge trotzdem ästhetisch sein? Was ist Kunst und was Kitsch? Lässt sich über Geschmack streiten? Und ganz konkret auf die Schule bezogen: Wie kann der Schulunterricht die Sinne stärker ansprechen? Welche Angebote ästhetischer Bildung gibt es außerhalb des Klassenzimmers? Die Antworten suchen wir auf unterschiedlichste Weise: Wir diskutieren Fachliteratur, lesen Romane zweifelhafter Qualität, werden kreativ, betreiben ästhetische Forschung und gehen raus. Dabei werden wir feststellen, dass die Fragen oft interessanter sind als die Antworten.

Das Seminar beginnt am **16.04.2015!**

30-STE-PS1-01.SE01d: „Spiele im Unterricht“

Do 11.15 – 12.45 Uhr Dittrichring 5-7, Raum 019 Sindermann, Frank

„Der Mensch spielt nur, wo er in voller Bedeutung des Worts Mensch ist, und er ist nur da ganz Mensch, wo er spielt.“ Dieses berühmte Zitat Friedrich Schillers zeigt, dass Spielen mehr ist als bloßer Zeitvertreib – es ist eine ganz grundlegende menschliche Tätigkeit. In diesem Seminar wollen wir herausfinden, warum der Mensch überhaupt spielt, worin der Nutzen von Spielen in der Schule liegt und was Spielen mit ästhetischer Bildung zu tun hat. Immer wieder werden wir dabei ganz praktisch Spiele ausprobieren, abwandeln und erfinden. Die Bandbreite der behandelten Spiele umfasst dabei Erzähl- und Rollenspiele ebenso wie Brett- und Kartenspiele sowie Computerspiele und Apps.

Das Seminar beginnt am **16.04.2015!**

Profil 2: „Mit Heterogenität umgehen - Integration, Inklusion, Begabungsförderung“

Modul 30-STE-PS2-01 „Mit Heterogenität umgehen - Integration, Inklusion, Begabungsförderung“

(5 LP / 3 SWS)

Zu besuchen ist die Ringvorlesung (1 SWS) **und** ein Projektseminar (2 SWS) nach Wahl.

Ringvorlesung

30-STE-PS2-01.VL01: „Dimensionen von Heterogenität als Basis inklusiver und begabungsorientierter Pädagogik“

Im Rahmen der Ringvorlesung geben wechselnde Dozierende einen Einblick in die Vielfalt von Heterogenität. Entlang unterschiedlicher Differenzlinien wird damit auch das Anspruchsniveau an eine inklusive und begabungsorientierte Bildung vorgestellt. Neben unterschiedlichen körperlichen und kognitiven Voraussetzungen sollten weitere individuelle Lernvoraussetzungen und Heterogenitätsdimensionen wie z.B. Begabung, ethnische Herkunft, Gender, etc. einbezogen werden, um inklusive und begabungsorientierte Bildung zu denken und umzusetzen.

Die erste Veranstaltung findet am **13.04.2015** statt.

Mo 15:15 - 16:45 Uhr wöchtl. NSG 420 wechselnde Lesende

(bis 18.05.15)

Projektseminare

30-STE-PS2-01.SE01a: „Das *Autonomous Learner Model* als Ansatz zum inklusiven und begabungsorientierten Umgang mit Heterogenität in Schule und Unterricht“

Mo 13:15 - 14:45 wöchtl. Dittrichring 5-7, Raum 301 Fischer, Rabea

„Man kann einen Menschen nicht lehren, man kann ihm nur helfen, es in sich selbst zu tun.“ (Galileo Galilei) Ziel eines inklusiven und begabungsorientierten Unterrichts ist u.a. die Gestaltung anregender Lernsettings, um Lernen als individuelles „Selbst-Tun“ zu ermöglichen. In diesem Seminar soll – auf Basis einer theoretischen Einführung in Konzepten der Person-Umwelt-Passung und der schulischen Begabungsförderung – das „Autonomous Learner Model“ (Betts/Kercher 2008) als unterrichtspraktisches Instrument zur inklusiven und begabungsorientierten Förderung von selbstgesteuertem Lernen beleuchtet (und ggf. fachspezifisch erprobt) werden.

30-STE-PS2-01.SE01**b**: „Zum Umgang mit Heterogenität in inklusionsorientierten Schulen“

Mi 09.15-10.45 wöchtl. Marschnerstr. 29-31, SR 3 Dr. Zehle, Jana

Im Seminar setzen sich die Studierenden mit Voraussetzungen für und Umsetzung von inklusiven Prinzipien im vornehmlich schulischen Bereich auseinander. Beginnend mit einer Betrachtung der aktuellen Diskussion um Inklusion und ihrer Umsetzung, folgt eine kritische Auseinandersetzung mit der Dialektik von Gleichheit und Verschiedenheit, einschließlich der umfassenden Dimensionen von Heterogenität (Prenzel 2006(3), Liesen 2006).

Des Weiteren werden der Begriff Inklusion, seine verschiedenen, teilweise widersprüchlichen Definitionen, sowie pädagogische, rechtliche und ethische Begründungen für die Umsetzung des Prinzips Inklusion in Schule und Gesellschaft erörtert. Dabei wird ein Blick auf den Stand der Umsetzung des Prinzips Inklusion vergleichend in Sachsen, den Bundesländern und international geworfen. In diesem Seminar wird die theoretische Beschäftigung mit dem Prinzip Inklusion durch Vorschläge und Erfahrungen der praktischen Möglichkeiten der Umsetzung des Prinzips in Schul- und Unterrichtsentwicklung erweitert.

30-STE-PS2-01.SE01**c**: „Bewegtes Lernen in heterogenen Gruppen“

Di 13.15-14.45 wöchtl. SR 14, Jahnallee Dr. Andrä, Christian

Das Seminar vermittelt inhaltliche, methodische und didaktische Besonderheiten der bewegten Schule. Schwerpunktmäßig wird der Aspekt des bewegten Unterrichts (speziell das bewegte Lernen) behandelt. Ausgangspunkt ist, dass alle Lernprozesse durch Bewegung positiv beeinflusst werden können. Im Seminar werden neben theoretischen Grundlagen vor allem zahlreiche praktische Ideen umgesetzt. Besonderer Fokus liegt dabei auf dem bewegten Lernen in heterogenen Gruppen. Zielstellung ist, die Studierenden mit den Inhalten des bewegten Lernens vertraut zu machen sowie dessen Umsetzung und individuelle Anpassung an die Lernenden zu unterstützen.

Die erste Veranstaltung findet am 14.04.2015 statt.

Profil 3: „Gesunde Schule – Gesunde Lehrkräfte“

Modul 30-STE-PS3-01 „Die Bewegte Schule – für mehr gesunde, ausgeglichene so-wie lernbereite Schüler und Lehrer“

(5 LP / 3 SWS)

Bewegung macht Kindern und Jugendlichen nicht nur Spaß, sondern ist auch unverzichtbar für ihre körperliche, kognitive, soziale und emotionale Entwicklung. Bewegung erhöht die Aufmerksamkeit und verbessert Lernleistungen. Sie sorgt für Stressausgleich und beugt aggressivem Verhalten vor. Damit gewinnt das Thema Bewegung als Bestandteil des Erziehungs- und Bildungsprozesses mehr und mehr an Bedeutung. Sie als zukünftige pädagogische Fachkräfte werden diese Prozesse kompetent, ideenreich und nachhaltig mitgestalten. Wie dahingehend Bewegung im Unterricht und im Schulleben zielführend eingesetzt werden kann, wird in dieser Vorlesungs- und Seminarreihe thematisiert. Die genutzten Räume befinden sich in der Sportwissenschaftlichen Fakultät der Universität Leipzig (Jahnallee 59).

Zu besuchen sind die Vorlesung (1 SWS) **und** ein Seminar (2 SWS).

Ringvorlesung 30-STE-PS3-01.VL01

Di 15.15-18.30 Uhr Hörsaal Süd, Jahnallee wechselnde Lesende

Die erste Veranstaltung findet am 14.04.2015 statt. Weitere Termine: 21.04., 07.07. und 14.07.2015

Seminare

Gruppe **A** 30-STE-PS3-01a

Do 13.15-14.45 Uhr wöchtl. SR 10, Jahnallee Dr. Andrä, Christian

Gruppe **B** 30-STE-PS3-01b

Do 15.15-16.45 Uhr wöchtl. SR 10, Jahnallee Dr. Andrä, Christian

Gruppe **C** 30-STE-PS3-01c

Do 17.15-18.45 Uhr wöchtl. SR 10, Jahnallee Dr. Andrä, Christian

Profil 4: „Globales Lernen – Schule in gesellschaftlicher Verantwortung“

Modul 30-STE-PS4-03 „Schule in der Mediengesellschaft“ (5 LP / 3 SWS)

Zu besuchen sind das Seminar (2 SWS) **und** die Übung (1 SWS).

Seminar

30-STE-PS4-03.SE01: "Social Media in pädagogischen Kontexten. Theoretische Grundlagen"

Mo 09.15-10.45 Uhr wöchtl. KHS¹ B33 Nitsche, M. / Aust, R.

(ab 13.04.2015)

Das Seminar wird sich mit Fragen von Social Media im Kontext von Schule und Schulunterricht auseinandersetzen und diskutieren, inwiefern sich ausgewählte Phänomene hierbei für den Lehrberuf als relevant erweisen. Grundlagentheorie (Soziale Netzwerke, Medienkompetenz, kollektives Handeln) sowie problematisierende Zugänge (Cyberbullying, Facebook in der Schule) werden dabei ebenso von Interesse sein, wie praktische Implikationen für den Lehrberuf (Virtual Classroom, Jugendmedienschutz).

Im Rahmen des Seminars werden die Teilnehmenden auf Basis der eingeführten Themenschwerpunkten (oder darüber hinaus) eigene Projektideen entwickeln, diese präsentieren und zum Ende des Semesters in einer schriftlichen Zusammenfassung einreichen. Bestehensvoraussetzung werden zudem einzelne Seminarreflexionen sein, die in konziser Form über das Semester angefertigt werden.

Übung

30-STE-PS4-03.ÜB01: "Social Media in pädagogischen Kontexten. Perspektiven des Praxistransfers"

Mo 13.15-14.45 Uhr zweiwöchtl. Dittrichring 5-7, 304 Nitsche, M. / Aust, R.

(ab 20.04.2015)

Das 14tägige Tutorium orientiert sich an dem gleichnamigen Seminar "Social Media in pädagogischen Kontexten" und wird ausgewählte, thematische Aspekte mit Blick auf den Lehrberuf vertiefen. Ziel ist es, theoretische Bezüge zu reflektieren und aus einer berufspraktischen Perspektive kritisch zu hinterfragen.

¹ Erziehungswissenschaftliche Fakultät, Karl-Heine-Straße 22 b

***vorbehaltlich des Beschlusses der Modulbeschreibungen durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst (SMWK)**

Complementary Educational Studies for international students of teacher training courses

Module 30-STE-PS5-01 “Internationalisation of school education”

(5 LP / 10 LP)

Responsibility: Prof. Dr. Anatoli Rakhkochkine
Faculty of Education
Intercultural und International Comparative Education
anatoli.rakhkochkine@uni-leipzig.de

There are two modes of this module.

Mode 1: You attend the lecture "Lecture: Internationalisation of education, educational institutions and teaching profession" and seminar "Internationalisation in schools" and attain 5 CP (the final exam of the module is the presentation of a paper in the seminar).

Mode 2: You attend the lecture "Internationalisation of education, educational institutions and teaching profession, the seminar 1 "Internationalisation in schools" and the seminar 2 "International dimensions of teaching and learning" and attain 10 CP (the final exam of the module is the documentation of the project work on a relevant topic in the seminar 2).

Lecture

30-STE-PS5-01.VL: "Internationalisation of education, educational institutions and teaching profession"

Prof. Dr. Anatoli Rakhkochkine

Monday 9:15 –10:45 Room: Dittrichring 5-7, 206
(from 1st June till 13th July 2015)

Seminar

30-STE-PS5-01.SE1: "Internationalisation in schools"

Prof. Dr. Anatoli Rakhkochkine & Florian Lüddecke

Monday 11:15 – 12:45 Room: Dittrichring 5-7, 206

The seminar will focus on the question how schools respond to the internationalization policy at the European, national and regional level and implement a variety of measures (international student and teacher exchange, international projects, bilingual and international curricula, extracurricular activities etc.) to promote the internationalization at the school level. The internationalization will be analyzed within the theoretical framework of school development. Students will get insight into the internationalization activities of the member schools in the network "Schools with an International Profile in Saxony" and develop practical projects that support the international co-operation of schools. The seminar is designed for German and international students. The working language will be English.

30-STE-PS5-01.SE2: "International dimensions of teaching and learning"

Christoph Zwißler

Wednesday 15:15 – 16:45 Room: Dittrichring 5-7, 206

(The seminar starts on the 15th of April)

This seminar will focus on worldwide differences and similarities in teaching and learning. Starting with a comparative analysis of didactics and lesson planning in different countries, the main emphasis will be on possibilities to internationalize school education. Besides approaches like e-twinning or Erasmus projects for schools, there will be a practical discussion of CLIL (content and language integrated learning) including lesson planning tasks and potential school visits. The seminar is designed for German and international students. The working language will be English.

Modulstrang „Wissenschaftliches Arbeiten“

Modul 30-STE-WA „Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten“

(5 LP / 3 SWS)

Zu besuchen sind ein Seminar und eine Übung. Bitte entscheiden Sie sich für **eine** Gruppe.
Die Lehrveranstaltungen beginnen am **09.04.2015**.

Gruppe A

30-STE-WA.SE01a

Mo 09.15 - 10.00 Uhr Dittrichring 5-7, Raum 018 Polowy, Veit

30-STE-WA.ÜB01a

Do 09.15 - 10.45 Uhr Dittrichring 5-7, Raum 018 Polowy, Veit

Gruppe B

30-STE-WA.SE01b

Mo 11.15 - 12.00 Uhr Dittrichring 5-7, Raum 018 Polowy, Veit

30-STE-WA.ÜB01b

Do 11.15 - 12.45 Uhr Dittrichring 5-7, Raum 018 Polowy, Veit

Gruppe C

30-STE-WA.SE01c

Mo 13.15 - 14.00 Uhr Dittrichring 5-7, Raum 018 Polowy, Veit

30-STE-WA.ÜB01c

Do 13.15 - 14.45 Uhr Dittrichring 5-7, Raum 018 Polowy, Veit

Modul 05-ASP-2000: Fachübergreifendes und fächerverbindendes Lernen in inklusionsorientierten Bildungssettings (10 LP / 6 SWS)

Modulverantwortung: Dr. Niediek, Imke

Erziehungswissenschaftliche Fakultät

Professur Inklusive Pädagogik und Didaktik unter besonderer Berücksichtigung Allgemeiner Sonderpädagogik

imke.niediek@uni-leipzig.de

Wir empfehlen dieses Modul für Lehramtsstudierende ab dem vierten Fachsemester. Zu wählen sind je ein Seminar „Konzepte des fächerverbindenden Lernens in inklusionsorientierten Settings“ und „Projekte in inklusionsorientierten Bezugsfeldern (jeweils 4 SWS)“.

Seminar 1

05-ASP-2000.S1 „Konzepte des fächerverbindenden Lernens in inklusionsorientierten Settings“

Mo	11.15 wöchtl.	MS SR 1	Dr. Bärmig, Sven
Mo	11.15 wöchtl.	MS SR 2	Dr. Niediek, Imke
Di	9.15 wöchtl.	Ja HS Süd 1	Dr. Niediek, Imke
Di	9.15 wöchtl.	Ja HS Süd 2	Dr. Bärmig, Sven
Fr	11.15 wöchtl.	Ja HS Süd 2	Dr. Bärmig, Sven

Seminar 2

05-ASP-2000.S2 „Projekte in inklusionsorientierten Bezugsfeldern“

PN1 Übergänge gestalten - Der Weg von der Schule in das Berufsleben oder ein Leben ohne Erwerbsarbeit

Mo 15.15-18.45 wöchtl. MS SR 3 Köpcke, Jessica Lilli

PN2 Interaktion und Bildung

Di 13.15-16.45 wöchtl. MS SR 1 Dr. Bärmig, Sven

PN3 Außerschulische Lernorte als Beitrag zu einer inklusiven Bildung

Di 13.15-16.45 wöchtl. MS SR 2 Dr. Niediek, Imke

PN4 Konfliktmanagement in heterogenen Lerngruppen

Do 13.15-16.45 wöchtl. MS SR 5 Köpcke, Jessica Lilli

PN5 Inklusive Perspektiven und der Bildungsraum Hochschule“

Fr 9.15-12.45 wöchtl. MS SR 5 Aust, Robert

PN6 Behinderung in der Kinder- und Jugendliteratur

Fr 13.15-16.45 wöchtl. MS SR 1 Dr. Bärmig, Sven

PN7 Sexualpädagogik mit heterogenen Lerngruppen

Fr 13.15-16.45 wöchtl. MS SR 2 Butz, Anika

Kurzbeschreibungen der Seminare 05-ASP-2000S2 finden Sie unter:

<http://www.erzwiss.uni-leipzig.de/inklusive-paedagogik-und-didaktik?view=prostudium>